



Freiburgstrasse 155-167

erhaltenswert

Quartier	Holligen-Insel
Baujahr	1908
Architekten	Johann Boss, Bauunternehmung, Bern
Bauherrschaft	Johann Boss, Bauunternehmung, Bern
Parzellen-Nr.	2017-2023

Baugeschichtliche Daten

mehrere Renovierungen

Umfeld: Aussenraum von
denkmalpflegerischem Interesse

Sieben Reihenhöfchenhäuser von 1908
Siebenteiliges und dreigeschossiges
Reihenhöfchenhaus unter Mansarddach. Der
langgestreckte, massive und verputzte Baukörper
nimmt ein- und zweispännig organisierte
Hauseinheiten mit Etagenwohnungen auf. Der
Aussenbau ist nicht als Addition von
Einzelgebäuden, sondern als an Vorbildern des
französischen Schlossbaus orientierter Gesamtbau
aufgefasst. Ein Gurtgesims trennt das Erdgeschoss
als Sockelgeschoss vom Hauptkörper, und ein stark
stilisiertes Gebälk schliesst die Fassaden oben ab.
Am Oberbau als Kolossalordnung in Erscheinung
tretende Lisenen fassen Gebäude- und Risalitecken.
Die auf die Freiburgstrasse orientierte Hauptfront
akzentuiert die Mitte und die Fassadenenden jeweils
durch vierachsige Risalite unter eigenen
Teildächern. Die derart begrenzten,
zwischenliegenden Fassadenabschnitte weisen
nach der Mitte hin jeweils eine dreiachsige und eine
fünfachsigte Teilfassade mit mittigem
Treppenhäustürmchen unter eigenem Teilwalmdach
und mit reichen Holzverzierungen auf. Der prägnante
historistische Bau neubarocken Zuschnitts ist aus
architektur- und städtebaugeschichtlicher Sicht von
Interesse.

S.M. 1996

